

Let's innovate & work @ the lake!

16. start(up) friday

mit **Oliver Csendes** (Pioneers), **Alexander Kopač** (AlpVent AG),
Nina Dremelj (Hurra Helden), **Tadej Čertov** (BeeSaver), **Herbert
Gösweiner** (BLUE POWER) und **Philipp Moser** (myDinoBox)



Freitag, 27. September 2019, 15 Uhr
see:PORT Pörtschach

Hauptstraße 204 (BKS Gebäude, 2.OG), 9210 Pörtschach am Wörthersee

warm up: 14:00 **Praxistest autonomes Fahren** (www.suraaa.at) - jetzt testen!

start(up): 15:00 **Welcome und Networking**, see:PORT-Cafeteria

15:15 **Begrüßung und Moderation** (Moderation: Martin Maitz), Playroom

15:20 **Ökosystem-Impuls: Oliver Csendes** 
„Innovationserfolg durch Kooperationen mit Startups“

15:40 **Investor-Impuls: Alexander Kopač** 
„AlpVent AG: Investieren richtig gemacht – Unser
einzigartiger praktischer Ansatz“

16:00 **Startup-Pitch: Nina Dremelj** 
„HURRA HELDEN - Personalisierte Kinderbücher, die Literatur in
Magie verwandeln!“

16:10 **Startup-Pitch: Tadej Čertov** 
„Kann moderne Technik das Bienensterben verhindern?“

16:20 **Startup-Pitch: Herbert Gösweiner (Blue Power)** 
„BLUE POWER und die Kleinwindkraft - ein entscheidender Beitrag
zur Energiewende“

16:30 **Startup-Pitch: Philipp Moser** 
„myDinoBox - Kindergeburtstag mit Fantasie-Garantie“

16:40 **Ausblick und Ankündigungen**

afterwork: **Drinks, Snacks und Networking**

**Wir freuen uns auf einen inspirierenden „Start(up) Friday“ mit spannenden
Diskussionen! Euer see:PORT-Team** Wir bitten um eure Anmeldung bis 25. September
unter office@seeport.at (limitierte Plätze)





Oliver Csendes (CEO Pioneers) war sechs Jahre lang Geschäftsführer von verschiedenen Tochtergesellschaften der Novomatic Group in unterschiedlichen Management Positionen in CEE, bevor er bei Pioneers angefangen hat, dessen CEO er heute ist.

Pioneers: „Seit 2009 etablieren und ermöglichen wir direkte Geschäftsbeziehungen zwischen Startups, EntscheidungsträgerInnen in Unternehmen und dem öffentlichen Sektor und InvestorInnen mittels digitaler Lösungen, Beratungs- und Ventureservices und Veranstaltungen“, so Csendes. Pioneers ist Mitglied von startup300 und bekannt u.a. von Formaten wie das Pioneers Festival.



Aleksander Kopač (Founder & President AlpVent AG) hat seit 1992 mehrere Unternehmen (mit-)gegründet. Nach einem sehr erfolgreichen Ausstieg aus seinem IT-Startup UCS gründete Aleksander die AlpVent AG. Seine Leidenschaft ist der internationale Vertrieb und damit die Unterstützung von Gründern beim Ausbau ihrer Start-ups zu führenden Global Playern.

Die AlpVent AG investiert in vielversprechende österreichische, slowenische und Schweizer Start-ups. Mit einem einzigartigen praktischen Ansatz helfen wir unseren Investitionen, ein multiplikatives Umsatzwachstum, EBITDA, eine schlanke und stabile Organisation zu erreichen. Wir lancieren gerade einen neuen AlpVentSTH Growth & Expansion Fonds der Serie A.



Nina Dremelj (CEO AlpVent AG) verfügt über mehr als 10 Jahre Erfahrung im Bereich Business and Investing und leitet als Vizepräsidentin auch professionell das Business Angels of Slovenia Netzwerk. Ihr Fokus liegt auf der Bereitstellung und Verwaltung von „Smart Money“ Investitionen und dem Coaching, wie man ein Unternehmen führt und u.a. erfolgreiche Marketing- und Vertriebsprozesse aufbaut. Vor allem aber hilft sie Gründern, Ideen in ein wirklich erfolgreiches Unternehmen zu übertragen. Derzeit widmet sie sich voll und ganz dem neuen Scale-up des AlpVent-STH Fonds (Serie A).

Sie wird HURRA HELDEN – das personalisierte Kinder – welches ein Startup aus dem Portfolio der AlpVent AG ist vorstellen. Die Idee geboren, weil sich die Gründern schwer taten, ein Geschenk für Ihre Neffen zu kaufen. Das Produkt wurde über Social-Media-Kanäle auf den Markt gebracht. Heute, nach 5 Jahren, arbeitet das Team mit Bestseller Kinderbuchautoren weltweit zusammen und ist auf 5 großen Märkten als Marktführer präsent (USA, Deutschland, Österreich, Italien, Frankreich und am Heimmarkt Slowenien).



Tadej Čertov (Co-Founder und Geschäftsführer BeeSaver) ist auf einem Bio-Bauernhof in Zell-Pfarre aufgewachsen. Während des Studiums der Forstwirtschaft an der BOKU Wien begann er mit der Imkerei. Seit 2014 betreibt er eine eigene Bio-Imkerei, weshalb er sein Imkerwissen sehr gut für sein Vorhaben nutzen kann.

Die Idee von BeeSaver ist im Zuge eines uniübergreifenden Projekts, bei dem Studenten der BOKU, TU Wien und WU Wien teilgenommen haben, entstanden. Nach der Lehrveranstaltung haben sich Tadej und sein Kollege Karl dazu entschlossen, weiter am Projekt zu arbeiten. Im Jahr 2019 erfolgte die Gründung der GmbH.



Herbert Gösweiner (CEO BluePower) kann auf langjährige Erfahrungen im Bereich Automotive, in der Energiebranche (Solarthermie) als Mitarbeiter und in der Folge als Consultant zurückblicken. Im Jahr 2016 gründete er mit 4 anderen Gesellschaftern das Start-up BLUE POWER.

BLUE POWER ist 2016 als klassisches START-UP gestartet und schaffte es innerhalb von 3 Jahren zum Serienproduzenten von Kleinwindturbinen mit ersten Kundenumsätzen. Ihre hocheffizienten Lösungen im Bereich Kleinwindkraft und trägt somit entscheidend zum Gelingen der Energiewende bei. Das Unternehmen wuchs von der ONE-MAN-SHOW zu einem TEAM von 6 Menschen und vielen externen Unterstützern und Innovatoren. Dabei setzt BLUE POWER auf eine neuartige Form von Beteiligung am Unternehmenswachstum für interessierte Investoren.



Philip Moser (Co-Founder myDinoBox) hat Kreativität zu seinem Handwerk gemacht. Vor 14 Jahren begann er als Tänzer und lernte von lebenden Tanzlegenden aus der ganzen Welt. Auf seinem Weg führte er Regie bei Theaterstücken, arbeitete als Innenraumgestalter und Möbeldesigner und gründete schließlich eine Werbeagentur. Als Kinderbuchautor und Mitgründer von der myDinoBox GmbH schreibt er nun spannende Geschichten, bei denen die Kinder zu den mutigen Helden ihrer eigenen Reise werden.

Die „myDinoBox“ ist ein Start up, die Kindergeburtstage neu definiert. Geringer organisatorischer Aufwand für Eltern, ein einzigartiges Geschichtenerlebnis für Kinder und eine Heldenausrüstung aus recycelten Materialien, mit dem die Kleinen nicht nur hören, sondern selbst zum Mittelpunkt der Geschichte werden.